

1. Was hat im Analysebereich gut in der Allianz funktioniert?
An was erinnert man sich? Was hat auch außerhalb Deutschlands Sichtbarkeit?
2. Welche "Analyse" Strukturmaßnahmen der laufenden Periode haben nachhaltige Wirkung auf die LHC Physikanalysen in Deutschland im Allgemeinen, aber auch auf die Arbeit der eigenen Gruppe?
3. Welche Aktivitäten des Analyseentrums aber auch der Analysis-Workinggroups waren für die eigene Gruppe hilfreich? An welchen Aktivitäten haben sich Mitglieder aus der Gruppe beteiligt?
4. Mit welchen Aktivitäten kann das Analysezentrum die LHC Datenauswertung in Zukunft begleiten und deutsche Gruppen experimentübergreifend unterstützen?
Beispiele: MC, Generator tuning, pdfs, Alignment ?
5. Strukturmaßnahmen: Sollte man einige (ein oder zwei) "high-profile" Stellen schaffen und damit ganz gezielt Know-how am Analysezentrum ansiedeln. Welche Bereiche wären wünschenswert (ein Beispiel wo bereits einiges Expertenwissen am DESY existiert sind MC Generatoren, könnte aber sicher weiter ausgebaut werden.).
(YIGs&Juniorprof. sind m.E. konzeptionell falsch – diese Leute müssen noch in erster Linie für ihre eigene Karriere arbeiten.)
6. Aktivitäten "beyond LHC": Gibt es Physikbereiche abseits von LHC die bisher in Deutschland nur ungenügend gefördert werden, wo aber das Analysezentrum eine Plattform darstellen könnte "neue Suchen nach neuer Physik" zu koordinieren ? Gibt es ein Interesse in den Arbeitsgruppen?